

**RS OGH 1957/11/13 7Ob380/57,
3Ob415/54, 1Ob435/50, 5Ob14/79,
5Ob13/79**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 13.11.1957

Norm

GBG §123

ProkG §1 Abs3

Rechtssatz

Verzichtet die Republik Österreich, vertreten durch die Finanzprokurator, als Partei auf ein Rechtsmittel, ist dadurch § 1 Abs 3 ProkG nicht unanwendbar geworden. Die Finanzprokurator kann dennoch innerhalb der den Parteien (ohne Rücksicht auf einen etwa abgegebenen Rechtsmittelverzicht) offenstehenden Rekursfrist zum Schutze öffentlicher Interessen einschreiten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 435/50
Entscheidungstext OGH 20.12.1950 1 Ob 435/50
Gegenteilig
- 3 Ob 415/54
Entscheidungstext OGH 22.09.1954 3 Ob 415/54
Ähnlich
- 7 Ob 380/57
Entscheidungstext OGH 13.11.1957 7 Ob 380/57
Veröff: SZ 30/73 = RZ 1958,48
- 5 Ob 14/79
Entscheidungstext OGH 26.06.1979 5 Ob 14/79
nur: Die Finanzprokurator kann dennoch innerhalb der den Parteien (ohne Rücksicht auf einen etwa abgegebenen Rechtsmittelverzicht) offenstehenden Rekursfrist zum Schutze öffentlicher Interessen einschreiten. (T1)
- 5 Ob 13/79
Entscheidungstext OGH 13.11.1979 5 Ob 13/79
nur T1; Veröff: NZ 1980,147

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0060776

Dokumentnummer

JJR_19571113_OGH0002_0070OB00380_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at